



Synode vom 11. November 2009

Vorlage zu Traktandum 10

Finanzplan 2010 - 2013

Antrag:

- Die Synode wird gebeten, den folgenden Finanzplan zur Kenntnis zu nehmen.

Reformierter Kirchenrat

Präsidentin

Kirchenschreiber

Claudia Bandixen

Rudolf Wernli

FINANZPLAN 2010 - 2013

	2010	2011	2012	2013
Aufwände				
Personalaufwand	4'660'700	4'723'600	4'788'900	4'855'400
<i>Lohnerhöhungen in %</i>	<i>Inkl.</i>	<i>1.50 %</i>	<i>1.50 %</i>	<i>1.50 %</i>
Sitzungsgelder	185'600	186'000	186'000	186'000
Besoldungen / Entschädigungen	3'497'900	3'550'400	3'603'600	3'657'700
Bereichsleitungen	112'800	114'500	116'200	118'000
Sozialleistungen	723'500	731'700	742'100	752'700
Verschiedenes	140'900	141'000	141'000	141'000
Sachaufwand	1'378'300	1'232'900	1'247'700	1'262'700
<i>Anpassung an Teuerung in %</i>	<i>Inkl.</i>	<i>1.20 %</i>	<i>1.20 %</i>	<i>1.20 %</i>
Anpassung an Teuerung in Franken	<i>Inkl.</i>	14'600	14'800	15'000
- Einmalaufwand 2010 (Diakonie und Liegenschaft)		160'000		
Passivzinsen	156'500	150'000	132'300	132'300
<i>In %</i>	<i>Inkl.</i>	<i>3.20 %</i>	<i>3.20 %</i>	<i>3.20 %</i>
In Fr.	156'500	150'000	132'300	132'300
Beitragsleistungen inkl. Abschreibungen	3'878'200	3'858'400	3'865'600	3'870'400
Einlagen in Fonds und Rückstellungen	584'700	685'000	590'000	590'000
Einlage in Gemeindeausgleichskasse	300'000	400'000	400'000	400'000
Einlage in div. Fonds/Rückstellungen	284'700	285'000	190'000	190'000
Projekte / Einmalige Ausgaben	539'800	601'300	467'800	442'800
Gemäss Details Seite 5	539'800	601'300	467'800	442'800
Zusatzkosten neues Bürohaus	0	25'000	100'000	100'000
Total Aufwände	11'198'200	11'276'200	11'192'300	11'253'600

Anmerkung:

Die internen Umlagen (Fr. 248'900.00) werden im Finanzplan nicht berücksichtigt.

FINANZPLAN 2010 - 2013

	2010	2011	2012	2013
Erträge				
Zentralkassenbeiträge	10'628'400	10'232'000	10'376'600	10'472'500
<i>% des 100 %igen Steuersolls</i> Franken	2.40 % 10'628'400	2.40 % 10'232'000	2.40 % 10'376'600	2.40 % 10'472'500
Zins- und Liegenschaftserträge	360'400	321'000	310'000	310'000
Finanzerträge	159'700	111'000	100'000	100'000
Liegenschaftserträge	200'700	210'000	210'000	210'000
Dienstleistungen und Verkäufe	245'700	250'000	250'000	250'000
Beiträge und Spenden	90'000	90'000	90'000	90'000
Entnahmen aus Rückstellungen	137'900	94'000	57'000	57'000
Total Erträge	11'462'400	10'987'000	11'083'600	11'179'500

FINANZPLAN 2010 - 2013

	2010	2011	2012	2013
Gewinn- und Verlustrechnung				
Total Aufwände	11'198'200	11'276'200	11'192'300	11'253'600
Total Erträge	11'462'400	10'987'000	11'083'600	11'179'500
<u>Mehraufwand / Bezug aus Eigenkapital</u>	0	289'200	108'700	74'100
<u>Mehrertrag / Einlage in Eigenkapital</u>	264'200	0	0	0
<u>Entwicklung Eigenkapital</u>				
<u>Bestand per 1.1.</u>	1'748'800	2'013'000	1'723'800	1'615'100
+ Mehrertrag	264'200	0	0	0
- Mehraufwand	0	289'200	108'700	74'100
Bestand per 31.12.	2'013'000	1'723'800	1'615'100	1'541'000

FINANZPLAN 2010 - 2013

	2010	2011	2012	2013
Projekte aus den Programmschwerpunkten				
Behörden stärken	52'000	57'000	57'000	57'000
Familien / PH 1	76'000	50'000	12'500	0
Qualität und Seelsorge	50'300	50'300	50'300	50'300
Interreligiosität	7'000	12'000	12'000	12'000
Menschenwürde	40'500	35'000	29'000	26'500
Gerechtigkeit, Friede und Bewahrung der Schöpfung	20'000	20'000	20'000	20'000
Finanzen ethisch und nachhaltig	62'000	62'000	62'000	62'000
Kommunikation	20'000	120'000	10'000	0
Kirchenordnungsrevision <i>(Gemäss Synode vom 15.11.2006)</i>	40'000	0	0	0
Stelle Religion Wirtschaft Technik (Fachhochschule) <i>(Gemäss Synode vom 15.11.2006)</i>	70'000	70'000	70'000	70'000
Motion Heimseelsorge (Seelsorgekonzept) <i>(Gemäss Synode vom 06.06.2007)</i>	75'000	100'000	120'000	120'000
Zwischentotal (Artengliederung 340)	512'800	576'300	442'800	417'800
Diverses (versch. Konten)	27'000	25'000	25'000	25'000
Total gemäss Artengliederung	539'800	601'300	467'800	442'800

FINANZPLAN 2010 - 2013

	2010	2011	2012	2013
Investitionen				
Haus am Stritengässli				
- Innenausbau	500'000	700'000	0	0
- Mobiliar	0	250'000	0	0
Laut Synodevorlage	500'000	950'000	0	0
Finanzierung				
- Abbau liquide Mittel <i>(Wertschriften/Rückstellung)</i>	500'000	950'000	0	0
Keine Fremdverschuldung				

Finanzplan - Kommentar zu 2011

Zentralkassenbeitrag

2.40 %

Basis 100 %ige Steuern pro 2008	Fr. 9'588'900.00
+ Einmalige Nachsteuern aus Vorjahren (Annahme)	Fr. 500'000.00
+ Erhöhung laut Kantonalem Steueramt 1.5 % von Fr. 9'588'900.00	Fr. 143'100.00
	<u>Fr. 10'232'000.00</u>

Finanzerträge

Annahme Kapital Fr. 6'200'000.00 – Fr. 1'300'000.00 = Fr. 4'900'000.00 (ab Mitte 2011).

Berechnung laut Depotauszug. Wiederanlagen werden mit 2 % berechnet.

Bei den Zinsberechnungen der Heimgärten werden die heutigen Rechtsverhältnisse angenommen.

Besoldungen / Entschädigungen

Als Grundlage gilt das Budget pro 2010. Dazu wird mit einer Lohnerhöhung von 1.50 % analog dem Kanton Aargau gerechnet.

Sozialleistungen

Anwendung eines Mittelsatzes von 19 %.

Sachaufwand

Annahme einer Teuerung von 1.20 %. Analog Kanton Aargau.

Passivzinsen

Mutmassliche Höhe der zu verzinsenden Fonds Fr. 4'900'000.00 (ab Mitte 2011).

Annahme Zinssatz (½ % unter 1. Hypothek AKB): 2.70 %.

Beitragsleistungen

Als Basis gilt das Budget pro 2010, abzüglich Fr. 19'800.00 infolge Motion Klee.

Einlage in verschiedene Fonds und Rückstellungen (Annahme auf Grund heutiger Verhältnisse)

Fonds für kirchliche Jugendarbeit	Fr. 25'000.00
Soforthilfefonds	Fr. 80'000.00
Veranstaltungen	Fr. 40'000.00
Liegenschaften / Infrastruktur	Fr. 130'000.00
Diverse	Fr. 9'700.00
	<u>Fr. 284'700.00</u>

Finanzplan - Kommentar zu 2012 und 2013

Zentralkassenbeitrag

2012 = 2.40 % Fr. 9'588'900.00 + 287'700.00 = 9'876'600.00

2013 = 2.40 % Fr. 9'588'900.00 + 383'600.00 = 9'972'500.00

Das Kantonale Steueramt des Kantons Aargau rechnet mit folgender Entwicklung:

Steuerjahr 2008 + 3 % = 2012

Steuerjahr 2008 + 4 % = 2013

Dazu kommen Nachsteuern aus Vorjahren von jährlich Fr. 500'000.00 (Annahme).

Finanzerträge

Die Berechnung erfolgt aufgrund der Fälligkeiten. Neue Titel (Wiederanlagen) werden mit 2 % berechnet. Basis Kapital: Fr. 5'000'000.00 (Auflösung Rückstellung für Neubau).

Besoldungen / Entschädigungen

Analog dem Kanton Aargau rechnen wir mit Lohnerhöhungen von 1.50 % für das Jahr 2012 und das Jahr 2013.

Sozialleistungen

Annahme eines Mittelsatzes von 19 %.

Sachaufwand

Annahme einer Teuerung von 1.20 %. Analog Kanton Aargau.

Beitragsleistungen

Die Beitragsleistungen (an Kirchliche Hilfswerke) variieren, weil sich die Motion Klee nach dem effektiven Zentralkassenbeitrag richtet.

Einlage in verschiedene Fonds

Fonds für kirchliche Jugendarbeit	Fr.	25'000.00
Soforthilfefonds	Fr.	80'000.00
Veranstaltungen	Fr.	30'000.00
Liegenschaften / Infrastruktur	Fr.	40'000.00
Diverses	Fr.	<u>15'000.00</u>
	Fr.	<u>190'000.00</u>